

	<p>Objekt: Klemmzwinge aus Holz mit Nadelkissen und Schublade</p> <p>Museum: Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gGmbH, Schloss Moritzburg Schloßallee 01468 Moritzburg +49(0)35207 8730 moritzburg@schloesserland-sachsen.de</p> <p>Sammlung: Näh- und Stickutensilien</p> <p>Inventarnummer: Mor_IN_002044</p>
--	--

## Beschreibung

Das im chinesischem Stil gebaute Moritzburger Fasanenschlösschen beherbergt neben den Strohtapeten auch Feder- sowie Stickereitapeten. Letzteres gab den Anstoß für eine Sammlung exquisitester Näh- und Stickutensilien des 18. und 19. Jahrhunderts.

Diese Klemmzwinge ist besonders groß und massiv, was das Arbeiten mit Stoffen sehr erleichtert. Mit ihr können Stoffe einfach am Tisch befestigt werden und man hat die Hände frei für das Schneiden oder Feststecken von Nadeln.

Durch ihre beachtliche Größe war es sogar möglich eine kleine Schublade im Holzgehäuse einzuarbeiten, um zusätzliche Nähutensilien zu verstauen. Die Oberseite des Rechtecks ist mit einem schwarzen Nadelkissen ausgestattet. Ein Gewindestab dient zum Anpassen der Zwinge an die Höhe der Tischplatte.

Die Rückseite sowie die Schublade sind mit Blumenmotiven in kreuzförmigen Rahmen intarsiiert und das Nadelkissen wird mit einem Schmuckband umsäumt.

## Grunddaten

Material/Technik:

Holz; Textil; furniert; Intarsie;

Maße:

H x B x T: 14,5cm x 11cm x 6cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1800
	wer	
	wo	Europa

## Schlagworte

- Aufbewahrung
- Fixierung
- Handarbeitsgerät
- Handwerk
- Holz
- Intarsie
- Klemmzwinge
- Nähzeug
- Schneiderhandwerk

## Literatur

- Donath, Matthias; Hensel, Margitta (2015): Schloss Moritzburg und Fasanenschlösschen. Leipzig